



## Sitzungsvorlage

TOP 22 – öffentlich – beschließend

<b>Sitzungstag:</b>	<b>26.03.2025</b>		
<b>Gremium:</b>	<b>Gemeinderat</b>		
Fachbereich:		Sitzungsnummer:	Rat/2025/002
Sachbearbeiter/in:	Ralf Heimes	Vorlagennummer:	2025/048

### **Antrag Ratsfrau Kraus für Bündnis 90/Die Grünen OV Langeoog auf Umstellung der Antriebe der Lokomotiven von Diesel auf den Biokraftstoff HVO 100**

#### **Sachvortrag:**

Ratsfrau Kraus hat am 28.01.2025 für Bündnis 90/Die Grünen den Antrag gestellt,

den Antrieb der Lokomotiven unserer Inselbahn von Diesel auf den nahezu emissionsfreien Biokraftstoff HVO 100 umzustellen.

Zu der Begründung wird auf den in der Anlage beigefügten Antrag verwiesen.

Gemäß Geschäftsordnung ist seitens des Rates zu entscheiden, welchem Ausschuss der Antrag zur Vorbereitung überwiesen werden soll. Für diese Entscheidung ist keine VA-Vorbereitung erforderlich, da es sich um eine ratsinterne Entscheidung handelt.

#### **Anmerkung der Verwaltung:**

Die Nutzung des Kraftstoffs HVO 100 hängt von der Freigabe der Motorenhersteller ab. Derzeit liegen der Verwaltung Rückmeldungen der Motorenhersteller für die Schiffe und der Inselbahn vor. Demnach darf der Kraftstoff nicht verwendet werden. Überlegungen sind daher lediglich für die Planung z.B. der neuen Antriebe für die Inselbahn sinnvoll.

Das Thema wurde bereits im Rahmen der Einwohnerfragestunde der letzten Ratssitzung angesprochen und kurz erläutert.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat beschließt

Langeoog, den 18.03.2025

#### **Anlagen:**

Antrag Bündnis 90 Die Grünen den Antrieb der Lokomotiven der Inselbahn von Diesel auf Biokraftstoff HVO 100 umzustellen.pdf

---

**Von:** "Bärbel Kraus" <Baerbel.Kraus@gmx.de>  
**An:** Baerbel.Kraus@gmx.de  
**Datum:** 23.01.2025 20:11:07

---

Bärbel Kraus  
Ratsfrau von Bündnis 90/Die Grünen  
OV Langeoog in der Gemeinde Langeoog

28.1.2025

Herrn Ralf Heimes  
Allgemeiner Vertreter der Bürgermeisterin im Amt  
Herrn Ratsvorsitzenden Gerrit Agena  
alle Ratsmitglieder der Inselgemeinde Langeoog

Sehr geehrter Herr Heimes,

für Bündnis 90/Die Grünen OV Langeoog beantrage ich, den Antrieb der Lokomotiven unserer Inselbahn von Diesel auf den nahezu emissionsfreien Biokraftstoff HVO 100 umzustellen.

Begründung:

Diese klimafreundliche Diesel-Alternative macht auch Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor klimafreundlich. Der Biokraftstoff kann wie Diesel verwendet werden, ohne dass aufwendige Fahrzeugumrüstungen notwendig sind; angabegemäß ist er sogar mit herkömmlichem Diesel mischbar.

Bei der Verwendung des reinen HVO (sog. HVO 100 ) werden in der Gesamtbilanz rund 90% der Treibhausgasemissionen eingespart.

Auf unserem Weg zur emissionsfreien Insel würden wir durch den Einsatz von HVO 100 einen sehr wichtigen und substanziellen Schritt weiterkommen.

Wir werben in unserem Tourismuskonzept u.a. mit einem nachhaltigen Inselurlaub. Wir stellen u.a. auch Natur & Nachhaltigkeit als eines von drei Leitthemen in den Mittelpunkt.

Mit der Beförderung unserer Gäste auf der "letzten Meile" könnten wir das auch mit Leben füllen und natürlich entsprechend bewerben, um auch unser Alleinstellungsmerkmal deutlich hervorzuheben.

Bei der Herstellung werden nur biologische Reststoffe und Bioabfälle verwendet; Palmöl wird als Ausgangsstoff ausgeschlossen. Somit tritt die Produktion von HVO 100 nicht in Konkurrenz zur Nahrungs- und Futtermittelerzeugung und fördert auch keine schädlichen Anbaumethoden.

Wir sehen den Einsatz von HVO 100 als Brückentechnologie bis zu einer - in der Zukunft liegenden - vollständigen Elektrifizierung der Loks mit bestenfalls 100% Ökostrom an.

Als erster Seehafen Deutschlands fährt Bremerhaven schon seit März 2023 mit diesem Kraftstoff und somit nahezu emissionsfreien Rangierloks und berichtet von ausschließlich positiven Erfahrungen.

Ich habe mich dieserhalb mit der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation in Bremen und hier namentlich mit Herrn Prof. Dr. Kraemer in Verbindung gesetzt und ich hörte nur von positiven Erfahrungen.

Er verwies mich zu vertiefenden Gesprächen weiter an Herrn Jörg Schneider, ein ausgewiesener Fachmann in Sachen HVO 100 und Head of Climate Protection and Energy von DB Cargo AG.

Mit diesem Herrn kommunizierten mein Ratskollege Jan-Martin Janssen und ich längere Zeit per Videokonferenz über den Einsatz von HVO 100 bei der DB Cargo AG und erhielten auch nur positives Feedback. Wobei Herr Schneider auch darauf hinwies, dass dieser Kraftstoff - wie vorerwähnt- als eine Brückentechnologie zu betrachten ist, die Ressourcen spart und damit der Nachhaltigkeit dient, auch mit Blick darauf, weil z.B. keine Fahrzeuge bei einer späterhin anstehenden Elektrifizierung vorzeitig ausgemustert werden müssen.

Auch preislich stellt die Umstellung auf HVO 100 kein Problem dar. Auf Anfrage vom 23.1.2025 wurde uns von unseren Lieferanten für HVO 100 ein Preis pro Liter genannt, der dem vom herkömmlichen Diesel im Schnitt

23.01.25, 20:11

GMX

entspricht.

Daher mein Antrag:

Die Umstellung unserer Lokomotiven auf den nahezu emissionsfreien Biokraftstoff HVO 100 möge im Rat der Inselgemeinde mit Zustimmung beraten und beschlossen werden.

MfG

Bärbel Kraus